



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Dc
vom 24. September 2015

FC Entfelden : SC Zofingen Db 2:5 (1:2)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Philippe Riedo, Oberentfelden

Tore

03. Min. 0:1
10. Min. 0:2
28. Min. 1:2 Azad Erhalac
41. Min. 1:3
49. Min. 1:4
61. Min. 1:5
67. Min. 2:5 Scharbel Yousef

Startaufstellung FC Entfelden

Silas Wiesendanger, Viviana Tres, Aldin Aliu, Jannik Giudici, Denis Gegaj,
Noel Akeret, Natnael Seghid, Azad Erhalac, Jeremy Oswald

Ersatzspieler FC Entfelden

Scharbel Yousef, Owen Hess, Aleksandar Mikic, Yousef Yousef

Unnötige Niederlage der Entfelder

Zu Beginn der Partie übernahmen die Gäste sofort das Spieldiktat und konnten in der dritten Minute einen Eckball ausführen. Der Ball wurde scharf in den Strafraum gespielt, genau dorthin wo ein Spieler völlig ungedeckt stand und dieser die Kugel nur noch über die Linie zum 0:1 drücken musste. Das Heimteam zeigte sich etwas geschockt und so machten die Zofinger weiterhin Druck. In der 10. Minute konnten die Gäste wiederum einen Eckball ausführen. Die Entfelder waren wieder nicht konzentriert und wieder kam ein freistehender Spieler an den Ball und erhöhte das Resultat auf 0:2. Nun reagierten die Entfelder auf die beiden Gegentore und waren bestrebt den Anschlusstreffer zu erzielen. Dies hatte zur Folge, dass die Partie nun ausgeglichen war und beide Mannschaften zu Torchancen kamen. Etwas zählbares wollte vorerst beiden Teams nicht gelingen, da beide Torhüter gut mitspielten und alles hielten was aufs Tor kam. In der 28. Minute lancierten die Entfelder einen mustergültigen Angriff. Am Ende der Spielkombination kam Azad Erhalac an den Ball und verkürzte das Resultat mit einem satten Schuss auf 2:1. Nun schöpften die Entfelder wieder Hoffnung und versuchten noch vor dem Pausenpiff den Ausgleich

zu erzielen. Die Angriffe aufs Zofinger Tor blieben aber erfolglos und so blieb es bei der knappen Führung der Gäste.

In der zweiten Spielhälfte entwickelte sich das Spiel zu einem offenen Schlagabtausch. Hüben wie drüben gab es Tormöglichkeiten. Eine davon nutzten die Gäste in der 41. Minute zum 1:3. Dieser Gegentreffer schmeckte den Entfelder überhaupt nicht und sie machten nun Druck aufs Zofinger Tor. Allen voran Azad Erhalac der seine Mannschaft immer wieder nach vorne trieb und einige Male gefährlich zum Abschluss kam. Er war aber vom Glück verlassen, denn seine Schüsse flogen entweder knapp am Torgehäuse vorbei oder der Gästekeeper konnte die Bälle irgendwie abwehren. So kam es wie es kommen musste, denn wer die Tore nicht erzielt bekommt sie. So auch geschehen in der 49. Minute als die Zofinger einen mustergültigen Angriff mit dem 1:4 abschlossen. Trotz dem hoffnungslosen Rückstand gaben die Entfelder nicht auf und kämpften vorbildlich weiter. In der 61. Minute erhöhten die Gäste mit einem satten Weitschuss das Resultat auf 1:5. Die Entfelder liessen sich nicht entmutigen und starteten die Schlussoffensive. Sie lancierten Angriff um Angriff wurden aber erst in der 67. Minute durch den Treffer von Scharbel Yousef zum 2:5 dafür belohnt. Kurz danach piff der Schiedsrichter die Partie ab.